

Newsletter WHV-Jugendschiedsrichter

Juni 2017

WHV Schiedsrichter

Wir leben Hockey!

Durchsetzungsvermögen

Teamgeist

Zusammenarbeit

Verantwortung übernehmen

Spaß haben

Entscheiden lernen

Persönlichkeit entwickeln

www.whv-hockey.de

Ob jung, ob alt - Schiedsrichter kann jeder werden.



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Newsletter WHV-Jugendschiedsrichter Juni 2017

1. Kurz-News

2. Termine

3. Vorstellung von Neu-Mitglied des WHV Jugend-SRA Fabian Ströder

4. Bericht über den praktischen Lehrgang in Mülheim/Duisburg

5. Bericht über den praktischen Lehrgang in Bonn

Fotos: Impressionen von praktischen Lehrgängen beim BTHV und KHTC/CR

1. Kurz-News

- Herzlichen Glückwunsch an Cedric Rettinghausen zur Nominierung zum DHB-Jugendlehrgang durch den WHV Jugend-SRA.

- Herzlichen Glückwunsch an Till Pröpsting, Daniel Reinhardt und Lennart Schöttes zur Nominierung zum DHB-Jugendlehrgang durch den DHB Jugend-SRA.

- Herzlichen Glückwunsch an Thomas Eckart, der im Mai seinen 25. Einsatz als Jugendschiedsrichter hatte.

- Herzlichen Glückwunsch an Roland Schneider zur Hochstufung in die Mädchen A.

- An Pfingsten gibt es ein EHL T-Shirt auf der Facebook-Seite der WHV-Jugendschiedsrichter zu gewinnen.

2. Termine

- **03./04. Juni 2017** (Pfingsten) praktischer Lehrgang für die J(A)-Lizenz beim DHC **ausgebucht**
- **15. Juni 2017** Teamevent
- **16. - 18. Juni 2017** DHB-Jugendlehrgang
- **22. Juni 2017** Landesfinale Schulhockey in Leverkusen
- **08. Juli 2017** WHV-Schiedsrichtertagung – und grillen (für alle WHV-Verbandsschiedsrichter – egal ob jung oder alt)

Wir leben Hockey!





Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

- **01. August 2017** Meldung der namentlichen Schiedsrichter und/oder Schiedsrichteranwälter der Vereine im Jugendbereich (SpO WHV Jugend §18 Abs. 8)
- **07./08. Oktober 2017** DHB-Jugendpokal weiblich Süd beim TV Ratingen **Nominierungen werden noch bekanntgegeben**
- **07./08. Oktober 2017** DHB-Jugendpokal männlich Süd beim Kahlenberger HTC **Nominierungen werden noch bekanntgegeben**
- **05./06. November 2017** praktischer Lehrgang für die J(A)-Lizenz beim Kahlenberger HTC **Einladungen werden noch verschickt**
- **05./06. November 2017** praktischer Lehrgang für die J(A)-Lizenz bei der ETG Wuppertal **Einladungen werden noch verschickt**
- **15. - 17. Dezember 2017** DHB-Jugendlehrgang **Nominierung wird noch bekanntgegeben**
- **06./07. Januar 2018** praktischer Lehrgang für die J(A)-Lizenz beim RTHC **Einladungen werden noch verschickt**

Voraussetzung zur Teilnahme am praktischen Lehrgang: J(B)-Lizenz

(unter allen J(B)-Teilnehmern 2017 verlosen wir ein Autogramm von Florian Fuchs auf der Fahne seines Clubs „Dabang Mumbai“ der India Hockey League)

3. Vorstellung von Neu-Mitglied des WHV Jugend-SRA Fabian Ströder

Fabian Ströder, 24 jähriger DHB-Nachwuchsschiedsrichter des Kahlenberger HTC, ist seit Januar Mitglied im WHV Jugend-SRA.

Fabian, du bist seit Januar 2017 Mitglied im WHV Jugend-SRA. Was hat dich dazu bewegt in dem Ausschuss mitzuarbeiten?

- Ich begann meine Schiedsrichterkarriere 2006, als ich selbst noch A-Knabe war. Seitdem bin ich jahrelang durch Maßnahmen des jeweiligen SRAs (einen Jugend-SRA gab es zu meiner Zeit noch gar nicht) gefördert und gefordert worden. Das, was ich in dieser Zeit gelernt habe, hätte ich nirgendwo sonst lernen können. All dies, was mir in dieser Zeit beigebracht wurde, möchte ich nun an die neuen Nachwuchsschiedsrichter weitergeben.

Natürlich geht die Arbeit im Jugend-SRA über die Arbeit als Referent bei Maßnahmen hinaus. Aber auch im Organisatorischen hinter den Kulissen und mit den restlichen Aufgaben, die man als Mitglied des Jugend-SRA übernimmt, gebe ich mein

Wir leben Hockey! 



**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

Bestes, das Umfeld für die Jugend SR und alle aktiven Jugendlichen im Verband so angenehm wie möglich zu gestalten.

Wenn du einen Jugendlichen treffen würdest, der sich noch nicht sicher ist, ob er Jugendschiedsrichter werden soll oder nicht, wieso würdest du ihm raten Jugendschiedsrichter zu werden?

- Spaß. Ganz einfach der Spaß an der Sache. Du triffst jedes Wochenende neue Mannschaften, lernst Leute kennen und hast einfach Spaß am Hockey. Natürlich kommt es auch mal vor, dass du mit dir selber oder die Mannschaften mit einem nicht zufrieden sind und du die Anlage nicht jubelnd verlässt, aber dann kommt das nächste Wochenende und es geht von Neuem los. Das ist ja bei einem Spieler genauso. Da bist du ja auch nicht mit dir selber nach jedem Spiel zufrieden. Du lernst mit dem SR-Partner als Team aufzutreten, auch wenn man nicht zweimal wöchentlich zusammen trainiert, sondern sich evtl. nur einmal im Jahr sieht. Du lernst neue Freunde kennen, regionsübergreifend.

Eine weitere Sache, die du beim Schiedsrichtersein lernst und die dich im Leben weit voran bringt, ist die Kommunikation. Jedes Wochenende über 20 verschiedene Persönlichkeiten mit denen du unterschiedlich reden musst. Jeder Konflikt muss unterschiedlich von dir gelöst werden. Aber mit der Erfahrung erkennst du, wie du mit deinem Gegenüber reden musst. Das hilft dir nicht nur auf dem Hockeyplatz, sondern auch in Schule, Studium und Beruf. Die Anfangszeit wird vielleicht etwas schwierig, bis du gelernt hast ein Spiel ohne Probleme zu leiten, aber dann bietet dir das Pfeifen eine weitere Mannschaft, neue Fähigkeiten und jede Menge Spaß.

Auch in diesem Jahr wird wieder der/die WHV-Jugendschiedsrichter/in gewählt. Letztes Jahr wurde dieser Preis vom damaligen WHV Jugend-SRA eingeführt. Was denkst du persönlich über diese Ehrung?

- Wettkampf ist immer gut für die Gruppendynamik. Bei der Wahl zum Jugendschiedsrichter ist jedoch Feingefühl gefordert, die richtigen Nominierten zu finden. Ist es immer jemand, der seit einigen Jahren erfolgreich pfeift? Ist es der mit den meisten Ansetzungen? Den meisten bestandenen Regeltests? Welche anderen Kriterien müssen berücksichtigt werden?

Aber genau diese Überlegungen hat der damalige Jugend-SRA, welcher die Auszeichnung eingeführt hat, ebenfalls getätigt.

Wir leben Hockey! 



**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

Daher denke ich, dass die Auszeichnung bei vielen Jugendlichen den Wunsch weckt, ihn auch einmal in Händen zu Halten und dafür ihr bestmögliches für das Jugendschiedsrichterwesen zu tun.

Zudem ist es einfach schön zu sehen, dass auch mal Jugendliche für ihre besondere Leistung über ein Jahr Anerkennung und eine Auszeichnung erhalten. Schiedsrichter können in der Regel nichts gewinnen. So aber hat der Jugend-SRA eine Möglichkeit geschaffen, dass auch Jugendliche als Schiedsrichter einen Ansporn haben, wie eben eine Jugendmannschaft eine Saison auf den Blauen Wimpel hinarbeitet.



4. Bericht über den praktischen Lehrgang in Mülheim/Duisburg

Am Wochenende des 29. und 30. April traf sich das sympathische und unglaublich gutaussehende Referententeam Wahl / Ströder / Hesselmann beim Kahlenberger HTC, um ihr schier unendliches Wissen über Hockey an junge aufstrebende Talente des Schiedsrichterwesens weitergeben zu können. So traf man sich zu früher Stunde auf der Anlage in Mülheim um die jungen Schiedsrichter zu schulen. Mit einem kurzen Briefing begann der Lehrgang bevor die jungen Talente dann den obligatorischen Beep-Test unter der strengen Oberaufsicht von Drill Sergeant Ströder laufen mussten. Um die Sache (für die Ausbilder) lustiger zu gestalten, wurde dieses Mal der holländische Beep-Test mit Musik gelaufen - kleine Tanzeinlagen der Referenten inklusive. Kurz darauf durften die Schiedsrichter ihr Talent an der Pfeife beweisen. Unglaublich solide Leistungen konnten die drei Spitzenreferenten und selbsternann-

Wir leben Hockey!





**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

ten Hockeygötter dann beobachten und wurden aufgrund dieser fast arbeitslos. So zeigte sich das Referententeam nach dem ersten Tag, der gegen 19 Uhr auf dem Platz endete, zufrieden mit der Leistung der Schützlinge und alle Teilnehmer wurden für das gemeinsame Abendessen zugelassen - nachdem der ebenfalls obligatorische Regeltest von allen abgelegt wurde. Nach kleineren Zwischenfällen an der Elektrik des Fahrzeugs von Referent Hesselmann fuhr man dann gemeinsam mit den Hotelschläfern (und zumeist aus dem weit entfernten Westfalen angereisten) Schiedsrichtern in die Sportschule Wedau und entließ die anderen Schiedsrichter nach Hause. Jetzt begann für die drei immer noch hoch motivierten Referenten der arbeitsreichere Teil des Tages, denn sie mussten nun gemeinsam Konsens über die Einstufungen der Schiedsrichter finden. Dabei war man sich - möglicherweise wegen der Abwesenheit von Jugendschiedsrichterobermufti Benjamin Göntgen - schnell einig und konnte sich gemeinsam beraten, wie die Schiedsrichter am nächsten Tag angesetzt werden sollten. Also fielen die drei nach kurzem Kontrolltelefonat mit Mufti Göntgen (nicht gemeinsam) ins Bett.



Früh am nächsten Morgen traf man sich dann zum gemeinsamen Frühstück wieder, nicht ohne sich vorher über das Bonner Referententeam zu amüsieren, welches bereits zwei Stunden eher aufgestanden war und den Morgen schon in der Kälte verbringen durfte. An der Anlage des Club Raffelberg angekommen, wurden die jungen Schiedsrichter wieder auf den Platz geschickt und die drei Referenten versuchten weiter an deren Talent zu feilen. Die obligatorischen Abschlussbesprechungen begannen dann gegen 11 Uhr. In diesen wurde der Lehrgang mit Lehrgangsleiter Philipp Hesselmann und den Schiedsrichtern einzeln reflektiert, Chancen und Möglichkeiten diskutiert und über den weiteren Werdegang gesprochen. Auch die Einstufun-

Wir leben Hockey!





**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

gen, die am vorherigen Abend besprochen wurden, finden hier Platz und werden den Schiedsrichtern mitgeteilt. Nach diesen Einstufungen werden die Schiedsrichter dann in der Liga angesetzt.

Nach den letzten Spielen und zeitgleich mit den ersten schlimmen Sonnenbränden nahm der Lehrgang dann langsam sein Ende. Nach der Siegerehrung und einer kurzen Schlussrunde mit allen Schiedsrichtern verabschiedete man sich mit dem Gefühl, dass alle Teilnehmer etwas aus dem Lehrgang mitnehmen konnten. Erwähnung finden sollte an dieser Stelle, dass sich an diesem Wochenende ein tolles Team von Schiedsrichtern und Ausbildern gefunden hat, das sich bei diesem wahnsinnig gut organisierten Turnier wohlfühlen konnte. Ein Dank geht hier natürlich an den Kahlenberger HTC und den Club Raffelberg, die wir auch im nächsten Jahr gerne wieder mit einem Lehrgang begleiten.

So trennte sich zuletzt unter Tränen und mit innigen Umarmungen das Referententeam Ströder / Wahl / Hesselmann und steht seitdem in regem Kontakt per Briefftaube.

Teilnehmerbericht von Felix Beenen

Der Lehrgang begann am Samstag um 8 Uhr morgens, bei strahlend blauem Himmel aber trotzdem nur 12 Grad. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde ging es zum Beepfest, nach diesen 20 Minuten war es überhaupt nicht mehr kalt. Nach dem Lauffest gab es einen Turnierplan und die verschiedenen Ansetzungen wurden bekanntgegeben. Ab 9:30 Uhr wurde dann gepfiffen, nach jedem Spiel gab es ein Feedback und danach eine kleine Stärkung wie z.B. eine Pommes oder ähnliches. Wir piffen den ganzen Tag, das Wetter war gut und es wurde immer wärmer. Dann um 17:45 Uhr ging es zum Regeltest. Im Anschluss lud uns der Verein zu einem Abendessen ein, während des Essens wurde viel geredet und viel gelacht. Als alle fertig waren, sind die einen ins Hotel gefahren oder zu sich nach Hause. Am nächsten Morgen wurde sich um 9 Uhr getroffen, die Leute aus dem Hotel erzählten von ihrer Nacht. Dann begann die Konzentration wieder, denn die Ansetzungen wurden verteilt und wir begannen wieder zu pfeifen. Zwischen den einzelnen Spielen wurde sich entweder unterhalten oder wir bekamen unsere Ergebnisse mitgeteilt. Während des Lehrganges haben sich alle gut verstanden und es sind ein paar Freundschaften entstanden. Mit leichter Verspätung ging es dann zur Siegerehrung, auch wir Schiedsrichter wurden geehrt und bekamen auch ein sehr gutes Feedback von allen Trainern und Betreuern. Nachdem wir uns alle voneinander verabschiedeten und unsere Nummern austauschten, ging es für jeden wieder nach Hause. Das ganze

Wir leben Hockey!





Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Wochenende hat richtig viel Spaß gemacht und uns als Team gut zusammen geschweißt.

5. Bericht über den praktischen Lehrgang in Bonn

Es war mal wieder Zeit für einen ganz besonderen Lehrgang, richtig der Mädchen Lehrgang in Bonn. Letztes Jahr wurde im April der erste Mädchen Lehrgang auf die Beine gestellt. Dieser war ein voller Erfolg. Auch im Jahr 2017 haben wir an dem Beethoven Cup am BHTV teilgenommen. Das Referenten-Team bestand aus Benjamin Göntgen, Gregor Küpper, Denis Scharwächter und Lehrgangsleiterin Pia-Marie Pöpping. Einige der Teilnehmerinnen waren im letzten Jahr auf genau dem gleichen Lehrgang das erste Mal als Schiedsrichter aktiv. Der Hahn im Korb war, genau wie im letzten Jahr, der einzige Teilnehmer Tim. Auch hier fand also im Vergleich zu anderen Lehrgängen wieder ein großer und bedeutender Rollentausch statt, denn es gab mehr weibliche als männliche Teilnehmer. Anders als im letzten Jahr, war das Wetter um einiges angenehmer. Kein Regen und dafür glücklicherweise viele warme Sonnenstrahlen. Nach einem erfolgreichen ersten Turniertag wurde am Samstag das Gepäck nach dem Abendessen bei Denis im Auto verstaut und alle anderen sind den Weg vom Clubgelände zum Hotel gelaufen. Vielleicht lag es an dem Süßigkeiten Duft der Haribo Fabrik, an der wir vorbei gelaufen sind, oder an der Müdigkeit, denn alle haben herumgealbert und hatten viel Spaß zusammen. Ein kurzer Stopp wurde im Supermarkt eingelegt, denn es mussten Sonnencreme und Süßigkeiten für den Abend gekauft werden. Nach einem angenehmen Ausklang des Samstagabends ging es am Sonntag nochmal von 8-14Uhr auf den Platz. Es ist immer wieder schön mit anzusehen, wenn die Schiedsrichter bei der Siegerehrung nicht vergessen werden und jeder als kleines Dankeschön eine Riesenpackung Weingummi erhalten hat. Einfach toll!



Wir leben Hockey! 



**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

Es war eine sehr schöne und wieder einmal besondere Atmosphäre auf dem Lehrgang. Die Mädchen wirkten etwas lockerer als auf den sonstigen Maßnahmen. An den beiden Turniertagen waren alle Teilnehmer ohne viel Konkurrenzkampf oder Druck und dafür mit enorm viel Spaß und Mut an der Pfeife aktiv. Eine wirklich schöne Sache auf dem Lehrgang war, zu beobachten wie toll sich einige der Teilnehmerinnen entwickelt haben.

Hier einige Beispiele bzw. Schiedsrichtertalente, deren Leistung wir anerkennen möchten:

Ida Boelke pfeift erst seit einem Jahr und hat einen riesen Leistungssprung gemacht. Sie hat bei dem Lehrgang die Berechtigung bekommen Mädchen A Spiele zu pfeifen und war schon Feuer und Flamme, um mögliche Termine freizugeben. Mitte Mai war es dann auch endlich so weit und Ida stand mit ihrem Bruder Jannik gemeinsam beim Mädchen A Spiel in der Regionalliga als Schiedsrichtergespann auf dem Platz. Wieder zuhause angekommen, wurden direkt die nächsten freien Termine ins Sperrterminen-Tool eingegeben.

Auch die Entwicklung und Leistung von Sarah Hippler ist zu erwähnen. Nach einem Auslandsaufenthalt hat sie im Januar und April an Lehrgängen teilgenommen und sich erheblich verbessert. Zu Recht hat sie daher mit Lena Hebel das Finale gepfiffen.

Lena Hebel pfeift erst seit einem Jahr, hat sich in dieser kurzen Zeit enorm entwickelt und durfte wie auch im letzten Jahr das Finale leiten. In diesem einen Jahr hat sie zum Einen viele Spiele in ihrem Verein gepfiffen und war zum Anderen für den WHV aktiv. Lena hat ohne Ende geübt und für ihre Leistungssteigerung konnten wir ihr ein riesen großes Lob aussprechen.

Die Organisation und die Verpflegung waren einfach toll und wir freuen uns schon auf das nächste Jahr bzw. den nächsten Lehrgang am BTHV.

Teilnehmerbericht von Marie Mosel

Am 29.04. trafen wir uns alle um 8.00 Uhr beim BTHV. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde, haben wir dann direkt den Regeltest geschrieben. (Den übrigens keiner bestanden hat) Danach wurden noch kurz Regeln geklärt und die Ansetzungen verteilt. Der Beepertest ist zu unserer Freude wegen Zeitmangel ausgefallen. Dann ging

Wir leben Hockey!





**Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.**

es schon los. Es waren 8 Mannschaften aus ganz Deutschland dabei, eine kam sogar aus der Schweiz.

Das Turnier startete pünktlich um 10.00 Uhr und endete gegen circa 18.15/18.30 Uhr. Nach dem letzten Spiel haben wir dann noch alle im Clubhaus gegessen. Danach wurden man dann entweder abgeholt oder man hat, wie ich im Hotel geschlafen. Im Hotel haben wir dann alle in einem Zimmer gesessen, Fernsehen geguckt und gequatscht.

Der nächste Tag startete sehr früh, mit dem erstem Spiel um 7.45 Uhr. Während zwei das erste Spiel gepfiffen haben, wurden uns anderen die Ansetzungen für den restlichen Tag gesagt.

Gegen Mittag hatte dann jeder sein Abschlussgespräch bei Pia. Um 13.00 Uhr wurde dann das Finalspiel Hannover 78 gegen TB Erlangen angepfiffen. Kurz danach war dann schon direkt die Siegerehrung, bei der, der Sieger Hannover den Pokal bekommen hat und alle andern Mannschaften Urkunden. Dann war das Turnier schon zu Ende und wir sind alle nach Hause gefahren. Bei Anfangs kalten aber am Ende warmen und trockenem Wetter hatten ich und, ich denke, auch alle andern viel Spaß.

Herausgeber: WHV Jugend-SRA



Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Bei der WHV-West-Tagung am **8. Juli** werden unter allen teilnehmenden Jugendschiedsrichtern folgende Mitbringsel verlost:

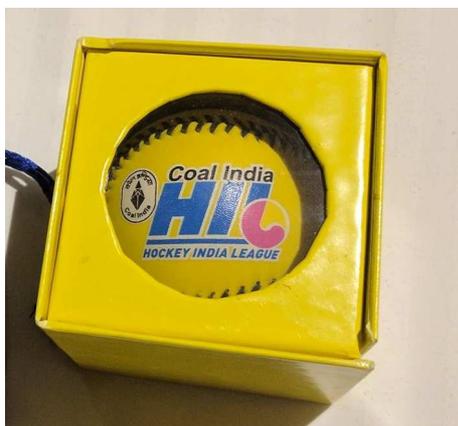
1. Losung (Medaille der Hockey India League 2017)



2. Losung (Fahne der Ranchi Rays mit Autogramm von Christopher Rühr)



3. Losung (Hockeyball nach alter Art der Hockey India League)



Wir leben Hockey!





Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Praktische Jugendschiedsrichterlehrgänge im WHV



04./05. November 2017 KHTC

04./05. November 2017 ETG

06./07. Januar 2018 RTHC

April 2018 BTHV

Vereine können sich gerne unter nachwuchs@whv-sra.de melden, wenn sie ein Turnier (mindestens Mädchen/Knaben B) mit einem JugendSR-Lehrgang begleiten wollen. Wir verschicken gerne einen Informationsflyer.

Wir suchen dich als SR! Melde dich bei Interesse unter nachwuchs@whv-sra.de

Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Instagram



Mehr Fotos von unserem Schir-
nachwuchs (auch von den Lehrgängen)
gibt es auf unserer Facebookseite.



Oder folge uns auf unserem Instagram
Chanel oder bei Snapchat



Melde dich bei Interesse per Email unter
nachwuchs@whv-sra.de

Wir leben Hockey!



Warum man den Jugendschiedsrichtern auf Instagram folgen sollte: **Westdeutscher Hockey-Verband e.V.**

- auch diesen Account verwaltet jemand mit viel Humor und Liebe! Ein Blick lohnt sich also! Aber seht selbst!



Gefällt 38 Mal 4Wo.

whv.jugendschiedsrichter Impressionen vom erfolgreichen "Runden Tisch" des WHV Jugend-SRAs mit den Vereinen, auch wenn die Tische eckig waren 😊
Wir wünschen euch einen guten Start ins Wochenende 😊

#hockey #letstalk #whv
#haveagreatweekend #sunshine

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren oder zu kommentieren.



Gefällt 31 Mal 4Wo.

whv.jugendschiedsrichter Na, wer freut sich auch schon so auf das Teamevent im Kletterpark am 15.6.17 (Muskelkater inkl.)

😊☀️🧗👉
#oneteam #herewego
#puddingindenarmen #teamevent
#kletterpark #duisburg #june
#schiedsrichter #vorfreude #excited
#summer #2017

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren oder zu kommentieren.

Wir leben Hockey!



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.



whv.jugendschiedsricht...

Folgen

Gefällt 41 Mal

2Wo.

whv.jugendschiedsrichter The Nominees for WHV Youth Umpire of the Year 🏆🏆
#youth #umpire #oftheyear #whosgoingtwin #excited #hockey #cantwait #whv #jugendschiris #trophy #letsgo #2017

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren oder zu kommentieren. ...

Wir verlosen ein Trikot der Universiade Hockey-Mannschaft aus Südafrika, die an den World Student Games im russischen Kazan teilgenommen hat.

Was ihr tun müsst?

Teilt uns mit, wer wahrscheinlich besser Schiedsrichter als Spieler werden sollte oder umgekehrt oder wer vielleicht einfach zum Mannschaftsjojo wechseln sollte anstatt was mit Hockey zu tun zu haben...

Wir sind gespannt!

Wir lösen Samstag nach dem Wort zum Sonntag!

Matchball Hockeykiosk HD FFM: Danke für eure Ideen... wir waren fast so kreativ, uns was eigenes auszudenken 😊 aber nur fast! Pfeifen ja auch sonst meist nur auf Zuruf, sagt zumindest immer eine Mannschaft!

#wortzumsonntag

#whvjugendschiedsrichter

#schiriseinistnichtimmerleicht



whv.jugendschiedsricht...

Folgen

Gefällt 15 Mal

1 Wo.

whv.jugendschiedsrichter Gewinne, gewinne, gewinne!!
<https://www.facebook.com/whv.jugendschiedsrichter>

#winwinwin #gewinne #gewinnspiel #trikotvonsouthafrica

Melde dich an, um mit „Gefällt mir“ zu markieren oder zu kommentieren. ...

Wir leben Hockey!





Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Impressionen der beiden Lehrgänge



Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.



Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.



Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.

Wir leben Hockey! 



Westdeutscher
Hockey-Verband e.V.



Wir leben Hockey!

